

Biografie KARIN LISCHKA

Karin Lischka wurde 1979 in Wien geboren. Sie studierte am Konservatorium der Stadt Wien Schauspiel und Musikalisches Unterhaltungstheater. Nach ihrem Studium wurde sie an das Theater in der Josefstadt engagiert, 2005 wechselte sie ans Burgtheater wo sie bis 2010 festes Ensemblemitglied war. Zusätzlich zu ihren festen Engagements spielte sie bei den Wiener Festwochen, dem Volkstheater, an der Volksoper, dem Stadttheater Klagenfurt und den Festspielen Reichenau. Ihre erste Filmhauptrolle übernahm Lischka 2011 in dem Kinofilm „Atmen“ von Karl Markovics, der bei den Filmfestspielen von Cannes Premiere feierte. Seitdem war sie in zahlreichen renommierten Film- und Fernsehproduktionen zu sehen (u.a. „Lieber Kurt“ mit Til Schweiger, „Club Las Piranhas“ mit Hape Kerkeling, „Spuren des Bösen“ mit Heino Ferch, „Vier Frauen und ein Todesfall“, „Tatort“).